

Anmeldung bis Freitag,
den 12. Oktober 2018

Für Lehrer_innen:
Bitte **formlose**
Genehmigungs-E-Mail der
Schulleitung an
bib@phwien.ac.at
(Name + Matrikelnummer)

Für alle anderen Personen:
Bitte formlose E-Mail an
bib@phwien.ac.at



TDI¹⁸

Tage der **D**iversität und **I**nklusion
an der PH Wien

Dabeisein allein reicht nicht **Inklusion und Didaktik** **professionelle Wege zur Inklusion**

Impuls- und Vernetzungsveranstaltung

für
Studierende, Lehrende, Lehrer/innen aller Schularten
Interessierte

Termine

Dienstag, 16. Oktober 2018
Mittwoch, 17. Oktober 2018

Beginn jeweils um 14:00 Uhr

Ort

Pädagogische Hochschule Wien
1100 Wien, Grenzackerstraße 18
Robert Petz Saal (Festsaal)

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kompetenzstelle Mehrsprachigkeit, Migration und Menschenrechtsbildung (Ko.M.M.M), dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen und dem Zentrum für Politische Bildung statt.



unterstützt von der



TDI¹⁸

Tage der **D**iversität und **I**nklusion
an der PH Wien

„Wir leisten aktive Beiträge im Sinne der Diversität und Inklusion zur Gleichstellung und Gleichbehandlung aller Menschen.“

Um zur Verwirklichung dieses Mottos aus dem Leitbild der Pädagogischen Hochschule Wien beizutragen, möchte das **Büro für Inklusive Bildung (BIB)** in Kooperation mit der **Kompetenzstelle Mehrsprachigkeit und Migration (Ko.M.M.M.)**, dem **Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen** und dem **Zentrum für Politische Bildung** herzlich zu den „Tagen der **D**iversität und **I**nklusion an der PH Wien“ einladen.

In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Motto:

Dabeisein allein reicht nicht Inklusion und Didaktik – professionelle Wege zur Inklusion

Es werden „Marktstände“ und am Dienstag vertiefende Workshops angeboten.

Dabei werden Modelle, Projekte,... zur didaktischen Gestaltung hinsichtlich der verschiedenen Diversitätsdimensionen am Marktplatz präsentiert und in Kurzworkshops vertiefend erörtert.

Wann: Dienstag, 16. Okt. 2018, 14:00 – ca. 17:30 Uhr und
Mittwoch, 17. Okt. 2018, 14:00 – ca. 17:00 Uhr

Wo: Pädagogische Hochschule Wien
Grenzackerstraße 18
A 1100 Wien
Robert Petz Saal – Festsaal (Raum 4.0.004)

Nachmeldung bis Freitag 12.10.2018

Für Lehrer/innen: Bitte **formlose Genehmigungs-E-Mail der Schulleitung** an bib@phwien.ac.at
(Name + Matrikelnummer)

Für alle anderen Personen: Bitte formlose E-Mail an bib@phwien.ac.at

Anmeldetermin mit Gebärdendolmetschung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. Oktober 2018 an, wenn Sie eine/n Gebärdensprachdolmetscher/in benötigen.

Hinweis

Aus budgetären Gründen kann bei der Veranstaltung nur für einen Workshop - siehe nachstehendes Programm – eine Gebärdensprachdolmetschung angeboten werden. Die Auswahl erfolgt vor Ort nach Interessenslage.



unterstützt von der



Ablaufplan

Dienstag, 16. Oktober 2018

14.00	Registrierung
14.30	Eröffnung Rektorin Mag. ^a Ruth Petz Grußworte Stadtrat Mag. Jürgen Czernohorszky
Performance	Schüler/innen der VS 12, Johan-Hoffmann-Platz Cezmi Halkali und Emra Duvnjak
15.00 - 15.45	Plenum (Festsaal); Marktstände und Buffet
15.45 - 17.30	Workshops ⇒ Vertiefen des Inhaltes oder Themas

Mittwoch, 17. Oktober 2018

14.15	Registrierung
14.45 - 15.30	Keynote Dr. Brita Schirmer: Dabeisein allein reicht nicht
15.30 - 15:45	Buchpräsentation: Migration und Flucht – Rechtliche, organisatorische, psychologische und didaktische Rahmenbedingungen für den pädagogischen Alltag Dr. Oliver Gruber; Kurt Kremzar MA; Dr. Elisabeth Furch; Manfred Wiedner BEd, MA
15.45 - 17.00	Plenum (Festsaal); Marktstände

Hinweise

Teilnahmebestätigungen für Lehrer/innen werden über PH-Online abrufbar sein, für sonstige Teilnehmer/innen sind diese auf Anfrage erhältlich.



unterstützt von der



Pädagogik der Achtung

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
BIB (Büro für Inklusive Bildung) an der PH Wien	Vorstellen der Aktivitäten zum Thema Inklusive Bildung	Christine Drexler Rainer Grubich Claudia Ovrutcki	✓	
Österreichische Janusz-Korczak-Gesellschaft: Korczak – oder die Pädagogik vom Kinde aus	Präsentation von aktueller Literatur von und über Janusz KORCZAK	Andreas Fischer Heide Manhartsberger-Zuleger Herbert Stadler Irmi Novotny	✓	
Resonanzpädagogik	Wesentlicher als das WAS ist das WIE in der Vermittlung von Lehrstoff. Angelehnt an Korczaks Pädagogik wird versucht, dem Phänomen Resonanz näher zu kommen.	Andreas Fischer		✓
„Die Wiener Reformpädagogische Mehrstufenklasse“ feierte im Frühling ihr 20 jähriges Bestehen	Infos zu: <ul style="list-style-type: none"> • Modell • pädagogische Absichten • methodisch-didaktische Aspekte • Organisation • Anzahl der Klassen Die Leiterin des Referates für Schulentwicklung und Schulversuche des SSR f. Wien, Pflichtschulinspektorin Regina Grubich-Müller , informiert.	Regina Grubich-Müller	✓	



unterstützt von der



Pädagogik der Achtung

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
<p>Mellow Yellow mit EVE + STEVE</p> 	<p>Professionelle mixed-abled Künstler/innen-Teams kommen in Schulen, zeigen Performances und leiten konkrete Gruppenerfahrungen (Tanz/Theater/Musikaktionen). Positive Rollenbilder und wertschätzende Beziehungsmuster ermöglichen einen angstfreien, interessierten Blick auf Diversität und Menschen mit Behinderungen.</p>	<p>Lau Lukkarila, Vera Rosner, Elisabeth Löffler, Ziva Vapotic</p>	<p>✓</p>	
<p>Das Supportnetzwerk / AMBULANTE UND MOBILE SYSTEME IN WIEN</p>	<p>Marktstand: In Wien gibt es speziell ausgebildete Expertinnen, die vom Stadtschulrat für Wien (17.und 18.Inspektionsbezirk) als ambulante und mobile Supportkräfte eingesetzt werden. Zu ihren Aufgaben gehört es, Kindern mit besonderen Bedürfnissen im inklusiven Setting jene Unterstützung zukommen zu lassen, die der jeweiligen Situation angemessen ist – von der Beratung über die interdisziplinäre Vernetzung bis zur individuellen Betreuung. Vertreterinnen der einzelnen Teams geben persönlich Auskunft, detailliertes Infomaterial wird aufgelegt http://lehrerweb.wien/stadtschulrat-fuer-wien/sonderpädagogik/18-inspektionsbezirk</p>	<p>Romy Lechner</p>	<p>✓</p>	



unterstützt von der



<p>ÖZEPS Selbst – und Sozialkompetenz im Fokus</p>	<p>Marktstand: Materialien und Informationen zum Thema, ÖZEPS stellt sich vor</p> <p>Workshop: Diversitätskompetenz umfasst u.a. kultursensibles Handeln, sprachsensibles Handeln, gesellschaftsensibles Handeln (darunter Umgang mit Macht, Hierarchie, Status, Werten, Beeinträchtigungen, Alter, ...), geschlechtssensibles Handeln. „Differenz ohne Gleichheit bedeutet gesellschaftliche Hierarchie, kulturelle Entwertung, ökonomische Ausbeutung. Gleichheit ohne Differenz bedeutet Assimilation, Anpassung, Gleichschaltung, Ausgrenzung von ‚anderen“.“ (Annedore Prengel)</p>	<p>Brigitte Schröder Andrea Motamedi</p> <p>Andrea Motamedi Andre Blau</p>	<p>✓</p>	<p>✓</p>
<p>Unterstützte Kommunikation</p> <p>UK – Türöffner für Beziehungen</p>	<p>Marktstand: Mithilfe von Gebärden, nicht-elektronischer und elektronischer Hilfsmittel kommunizieren. UK Anschauungsmaterial für den Einstieg in UK</p> <p>Workshop: Für Kinder mit kommunikativen Einschränkungen kann der Einsatz von Hilfsmitteln zur Kommunikation ein Türöffner für neue Beziehungen zwischen Pädagog/innen und Kindern sein. Erste Berührungen mit UK als Start für eine Möglichkeit zu kommunizieren.</p>	<p>Esther Steiner Karin Roher</p> <p>Othmar Gutdeutsch</p>	<p>✓</p>	<p>✓</p>



unterstützt von der



Pädagogik der Achtung

<p>Jobfit präsentiert.... Brückenschlag Schule – Arbeitswelt</p> <p>Standort: Holzhausergasse/ Schwarzingergergasse</p>	<p>Präsentation Berufsvorbereitungslehrgang JobFit – Berufsorientierung für Jugendliche mit Förderbedarf nach der 8. Schulstufe, Vorstellung des HAMET 2 Testverfahrens</p>	<p>Michaela Hansmann Krammel Gerald</p>	<p>✓</p>	
<p>Berufsvorbereitungsjahr und Berufsvorbereitungs- Lehrgang</p> <p>Standort: Rosasgasse</p>	<p>Vorstellung des Berufsvorbereitungsjahres/ - lehrgang, Vorstellung des HAMET e Koffers; Bazar</p>	<p>Helga Weichinger</p>	<p>✓</p>	
<p>VOI fesch – Bunte Mode, bunte Menschen!</p> 	<p>VOI fesch fördert Kunst von Menschen mit geistiger Behinderung und setzt mit den Produkten ein bewusstes Zeichen für eine Gesellschaft in der es normal sein soll, verschieden zu sein. Wir produzieren ökologisch. Wir tragen dazu bei, natürlicher und selbstverständlicher mit Beeinträchtigungen in unserer Gesellschaft umzugehen.</p>	<p>Helmuth Stöber</p>	<p>✓</p>	



unterstützt von der



Pädagogik der Achtung

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
Down Syndrom Kompetenzzentrum Leopoldgasse	Die Schule Leopoldgasse ist vom SSR für Wien beauftragt, als Kompetenzzentrum für Down Syndrom im schulischen Setting zu agieren. Das Kompetenzzentrum bietet neben einer Fachbibliothek und Fortbildungen an der PH auch die Möglichkeit zur Beratung für Lehrer/innen an, die Schüler/innen mit Down Syndrom unterrichten. Der Marktstand informiert über Tätigkeiten des Zentrums und bietet zugleich die Gelegenheit, Beratungstermine zu vereinbaren.	Bernhard Seckl, Susanne Ruis, Markus Pusnik	✓	



unterstützt von der



Interkulturalität / Mehrsprachigkeit / Menschenrechte

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
<p>Ko.M.M.M. (= Kompetenzstelle für Mehrsprachigkeit, Migration und Menschenrechtsbildung) an der PH Wien</p> 	<p>Die Ko.M.M.M. initiiert und koordiniert Forschungs- und Entwicklungsprojekte als Projektträger und Projektpartner im Rahmen der Zielsetzungen der Kompetenzstelle. Auf dem Marktstand präsentiert die Ko.M.M.M. mehrsprachige Kinder- und Jugendliteratur, Ausgaben von TRIO und informiert mit den neuesten Erlässen des BMBWF über aktuelle Entwicklungen zur Mehrsprachigkeitsdidaktik in der Institution Schule unserer Migrationsgesellschaft.</p>	Rainer Hawlik	✓	
<p>Sprachförderzentrum des SSR f. Wien: Sprachfördermaßnahmen für Schüler/innen mit anderen Erstsprachen als Deutsch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachlicher Unterricht in Wien • Deutsch-Sprachfördermaßnahmen für außerordentliche Schüler/innen in der Grundschule und in der Sekundarstufe I 	Dzenita Öczan, Margret Sharifpour Langroudi	✓	



unterstützt von der



Interkulturalität / Mehrsprachigkeit / Menschenrechte

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
Kinderrechte, Menschenrechte und Demokratiekultur Zentrum Polis 	<p>Drei prall gefüllte halbstündige Blöcke zu ausgewählten Themenbereichen der Politischen Bildung: Mini-Input gefolgt von konkreten Übungen, die angespielt werden und ein Materialienpaket zum Mitnehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinderrechte als Icebreaker in der Menschenrechtsbildung (Materialien und Methoden) - Menschenrechte und Demokratie (Materialien und Methoden) - Ausgrenzung und Hate Speech (Materialien und Methoden) 	Patricia Hladschik		✓
Aufbrechen – Ankommen-Bleiben UNHCR	<p>Die Arbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen gehört zu Ihrem Schulalltag, dennoch sehen Sie sich immer wieder neuen Herausforderungen gegenüber?</p> <p>Der Workshop gibt einen inhaltlichen Überblick in die Themen Flucht und Asyl. Ein weiterer Fokus liegt auf der Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen, die nach Österreich geflüchtet sind und auf den Geschichten, die hinter den Zahlen stehen. Darüber hinaus gibt es Raum für Erfahrungsaustausch und einen Überblick zu Bildungsmaterialien des UNHCR.</p>	Marie-Claire Sowinetz		✓



unterstützt von der



Politische Bildung

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
Zentrum für Politische Bildung: Diversität, Multiperspektivität und Inklusion in der Politischen Bildung	Das Zentrum für Politische Bildung der PH Wien stellt sich und seine Arbeit vor. Besondere Berücksichtigung finden Fragen nach der Bedeutung von Diversität, Multiperspektivität und Inklusion für Demokratie und ihre Vermittlung im Unterricht.	Georg Lauß	✓	
Was darf Politische Bildung?	Im Mittelpunkt des Workshops steht die Förderung eines selbstverständlichen Umgangs mit Politischer Bildung in Schule und Unterricht. Zu diesem Zweck werden die dringlichsten Fragen zur Politischen Bildung aus rechtlicher und fachdidaktischer Sicht erörtert. Auf die Bedeutung von und den Umgang mit Diversität und Meinungspluralität in Demokratien, am Schulstandort und im Klassenzimmer wird immer dabei immer wieder eingegangen.	Stefan Schmid-Heher		✓



unterstützt von der



Sexuelle Orientierung

Titel	Inhalt	Leitung	Marktstand	Workshop
<p>WAST – Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche und transgender Lebensweisen</p>	<p>Marktstand (WAST) Informationsgespräche und Infomaterial zu den Themen sexuelle Orientierungen und Geschlechtsidentitäten, Handbücher zu homophobem Bullying, Infor über den WAST-Pädagogik-Schwerpunkt etc.</p>	<p>Wolfgang Wilhelm</p>	<p>✓</p>	
<p>Verein „Ausgesprochen: LGBTI-Lehrer/innen in Österreich“</p>	<p>Marktstand (Verein Ausgesprochen) Informationsmaterial, Plakate, Postkarten, Flyer, Information und Austausch.</p>	<p>Viktoria Veronese</p>	<p>✓</p>	
<p>Genderdidaktik in der Primarstufe – Notwendigkeit oder Utopie? Eine exemplarische Darstellung an ausgewählter Kinderliteratur</p>	<p>Geschichten eröffnen Welten. Was man von Protagonist/innen der Kinderliteratur wie Pippi Langstrumpf, tanzenden Strumpfhosen, Königen und Co lernen kann und welches Potenzial im Umgang mit Literatur bei der Entwicklung von Genderintegrität steckt, wird an Hand von ausgewählter Kinderliteratur erarbeitet.</p>	<p>Denise Lamfalusi Sven Severin</p>		<p>✓</p>



unterstützt von der



Begleitende Medienangebote

in Kooperation mit dem Zentrum für Lerntechnologie und Innovation (ZLI)

Parallel zu den Marktständen stehen folgende Medienangebote zur Verfügung:

Hörkoffer

Hörbeiträge zur Thematik *Diversität und Inklusion*

Büchertisch

Literaturauswahl zur Thematik *Diversität und Inklusion* aus der Campusbibliothek

Infotisch

Materialien zum Thema *Gender*



Schüler und Schülerinnen einer inklusiven Wiener Mittelschule schreiben über Inklusion...

„Wenn es irgendwann nur mehr Schulen gäbe, die für alle Typen sind, muss sich kein Kind, der etwas „höher“ ist, sich „cooler“ fühlen.“

„Wir sind besonders und anders. In Schulen wie diesen lernt man mit allen Menschen klar zu kommen. Man lernt hier alle zu akzeptieren, auch wenn sie anders aussehen und denken.“

„Ich persönlich fand es am Anfang komisch, da ich in eine Volksschule gegangen bin, wo keine Integration war, Aber dann, in der zweiten und dritten Klasse habe ich es komplett vergessen. Mit der Zeit habe ich alle ins Herz geschlossen.“

„Unsere Klassengemeinschaft hat sich gut an die verschiedenen Lernniveaus gewöhnt und für uns ist eine Inklusionsklasse etwas Normales...Ich persönlich bevorzuge die Vermischung verschiedenster Lerntypen, Kulturen und Charaktereigenschaften. So sollte es sein!“



unterstützt von der



Keynote Dr. Brita Schirmer: Dabeisein allein reicht nicht

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 14:45 – 15:30



Dr. Brita Schirmer

Dipl.-Pädagogin an Sonderschulen
in Berlin, Dozentin,
Fachbuchautorin

Inhalt: Inklusion ist eine Utopie und eine Aufgabe für die gesamte Gesellschaft. Schulische Inklusion betrifft das gesamte System Schule. Oftmals bleibt Inklusion bisher eine Wortmarke, doch wie man sie füllen sollte, bleibt unklar. In großem Engagement verbrennen engagierte Kolleg/innen, erfinden den pädagogischen Alltag täglich neu und leiden unter den Grenzen des (derzeit) Möglichen. Bisher existieren nur wenige Konzepte, wie Inklusion gelingen könnte, an denen man sich orientieren und von denen man zumindest das Machbare umsetzen könnte. In diesem Vortrag soll ein solches (wenn auch in einigen Aspekten utopisches) Konzept vorgestellt werden.



unterstützt von der



Buchpräsentation

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 15:30 – 15:45

„Migration und Flucht – Rechtliche, organisatorische, psychologische und didaktische Rahmenbedingungen für den pädagogischen Alltag“

Dr. Oliver Gruber; Kurt Kremzar MA; Dr. Elisabeth Furch; Manfred Wiedner BEd, MA

Infolge des gestiegenen Flüchtlingszuzugs 2015/16 haben Arbeiterkammer Wien und Pädagogische Hochschule Wien 2016 eine Fortbildungsreihe ins Leben gerufen, die Hilfe bei der Bewältigung der Auswirkungen auf den Schulalltag bieten soll. Im Zentrum standen dabei rechtliche und organisatorische aber auch pädagogische, sozialpsychologische und landeskundliche Hintergrundinformationen, die Lehrer/innen und Schulleiter/innen in Ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Die Module sind nun in Form eines Sammelbandes dokumentiert und werden im Rahmen der Buchpräsentation vorgestellt.



unterstützt von der

